



2475 Neudorf, Unter Hauptstraße 2, Tel.: 02142 / 5281, Fax: 02142 / 5281-4  
E-Mail: [post@neudorf.bgld.gv.at](mailto:post@neudorf.bgld.gv.at), Web: [www.neudorfbeiparndorf.at](http://www.neudorfbeiparndorf.at)



Neudorf, am 15. April 2019

## GEMEINDENACHRICHTEN

Zunächst erhalten Sie die wichtigsten Informationen zu den Gemeinderatssitzungen vom 20. Feber und 28. März d.J.:

### 10. ÄNDERUNG FLÄCHENWIDMUNGSPLAN

Inhalt der 10. Änderung des Flächenwidmungsplanes waren hauptsächlich die Widmungen von Schottergruben, einer Deponie für Erdaushub sowie kleinere Anpassungen im Ortsgebiet bzw. der Autobahnbegleitwege.

### DORFERNEUERUNG – BESCHLUSS LEITBILD

Wie Ihnen bereits aus diversen Aussendungen unsererseits bekannt ist, wurde ein Dorferneuerungsprozess durchgeführt, der am 08. März mit der Präsentation des Leitbildes, das der Gemeinderat am 20.2. beschlossen hat, abgeschlossen wurde.

Als Zusammenfassung der gesamten Arbeit des Kernteams sowie zahlreicher Neudorferinnen und Neudorfer wurde bei der Präsentation ein Handout erstellt, das dieser Gemeindenachricht als Beilage angefügt ist. Darin spiegelt sich die Arbeit der ideenreichen und sehr tüchtigen Teilnehmer und Teilnehmerinnen. Im Zukunftsprofil sind die Visionen der Bevölkerung für das Jahr 2028 zusammengefasst.

Es liegt nun an der Gemeinde, aber auch an jedem/r einzelnen Dorfbewohner/in, diese Zukunftsvorstellungen in die Tat umzusetzen. Natürlich ist dabei auf die Zweckmäßigkeit, die Realisierbarkeit, aber zum Großteil vor allem auf die Finanzierbarkeit Rücksicht zu nehmen.

**Herzlichen Dank nochmals an alle, die sich in diesen Prozess eingebracht haben!**

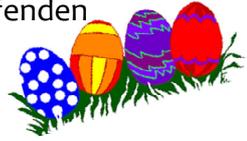
### BREITSPUREISENBAHN

Wie Sie vermutlich bereits aus den Medien gehört haben, ist geplant, die breitspurige Transsibirische Eisenbahn bis Wien zu verlängern. In einer Präsentation der ÖBB Ende März wurde angekündigt, dass die Trasse der Breitspurbahn auf slowakischer Seite beim Grenzübergang Kittsee neben der Nordostautobahn A6 auf österreichisches Staatsgebiet einmünden wird!

Wie es von dort aus auf österreichischer Seite weitergeht, wird nach einer Verordnung durch die Bundesregierung und nachfolgenden möglichen Trassenvarianten entschieden. Zusätzlich zur Breitspurbahn ist ein 5000 x 300 m großer Terminal geplant, der vermutlich im Bereich von Parndorf gebaut werden soll.



Alle anwesenden Bürgermeister forderten unisono lückenlose Informationen sowie Mitspracherechte, wenn nach der Verordnung die möglichen Trassenvarianten diskutiert werden. Selbstverständlich werde ich Sie diesbezüglich über Neuigkeiten am Laufenden halten!



## RECHNUNGSABSCHLUSS 2018

Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2018 weist folgende Summen auf:

Außerordentlicher Haushalt (Baugebiet Neumannfeld sowie Ausbau des Obergeschosses des Sozialzentrums zu einem Jugendtreff):

Gesamteinnahmen EUR 213.039,51, Gesamtausgaben EUR 211.342,04, somit Sollüberschuss EUR 1.697,47.

Ordentlicher Haushalt (allgemeines Budget):

Gesamteinnahmen in der Höhe von EUR 1,518.789,29 und Gesamtausgaben EUR 1,353.390,54, dies ergibt einen Sollüberschuss in der Höhe von **EUR 165.398,75**.

An dieser Stelle möchte ich unserem ehemaligen Landeshauptmann, Hrn. Hans Niessl, meinen größten Dank aussprechen. Im Jahr 2018 erhielt die Gemeinde sage und schreibe EUR 176.757,06 an Bedarfszuweisungen!!!

Der Überschuss aus dem Rechnungsabschluss muss heuer in die Aufschließung des Neumannfeldes investiert werden, damit die Bauplätze zum Verkauf freistehen können.

## INITIATIVE GEGEN FLUGLÄRM

In der Gemeinderatssitzung informierte Dr. Wolfram Proksch, ein Rechtsanwalt, der einige Privatpersonen, aber auch Bürgerinitiativen vertritt, den Gemeinderat über die Möglichkeiten, als Gemeinde gegen Fluglärm vorzugehen. Die Gemeinde müsste dazu Parteienstellung für das bereits abgeschlossene UVP-Verfahren begehren oder die Flugroutenverordnung anfechten. Es ist jedoch ungewiss, wann Letztere erlassen wird.

In welchem Verhältnis die Kosten dieser Verfahren zu dem überhaupt möglichen Erfolg dieser Begehren stehen, ist noch ungewiss bzw. ist zu klären, ob solche Anträge überhaupt Aussicht auf Mitspracherecht haben.

Für die Anerkennung der Parteienstellung ist ein bestimmter durch den Flugverkehr verursachter Lärmpegel erforderlich, welcher noch zu messen wäre.

Der Gemeinderat wird sich damit weiterhin auseinandersetzen.

## KANALAUF SCHLIEßUNG NEUMANNFELD

Aufgrund der Ausschreibung der Fa. ÖSTAP aus Wien sind vier Angebote zur Kanalaufschließung am Neumannfeld eingegangen. Nach Prüfung der Offerte ergab sich das der Fa. Porr als günstigstes Angebot. Der Gemeinderat beschloss daraufhin, die **Arbeiten für die Schmutzwasserkanalisation am Neumannfeld** gemäß Prüfbericht der Fa. ÖSTAP an die **Fa. Porr Bau GesmbH, Parndorf**, als Best- und Billigstbieter mit einer Angebotssumme von **EUR 220.996,68** + USt zu vergeben.

Mit der Durchführung der Arbeiten wird Anfang Mai begonnen.



## VEREINSFÖRDERUNGEN 2019

Folgende Neudorfer Vereine erhalten für das Jahr 2019 die genannten Förderungen:  
Gemeinderatsbeschluss:

- ASV Neudorf: EUR 6.000,00 + Vergütung der Betriebskosten (ca. EUR 5.000,00)

Beschluss Gemeindevorstand

- Hatsko Kolo: EUR 1.100,00 (vorläufig)
- Landjugend Neudorf: EUR 1.000,00
- Fire Darters Neudorf (neu gegründet): EUR 1.000,00 mit gesonderter Vereinbarung, dass bei einer Vereinsauflösung bis 28.2.2020 ein Dartapparat der Gemeinde zufällt.
- Theatergruppe: Subventionierung der Hallenmiete mit einem Wert von EUR 1.300,00

Vergabe Bürgermeister:

je EUR 500,00 an

- Museum- und Kulturverein Neudorf
- Naturfreunde Neudorf
- Pensionistenverband, Ortsgruppe Neudorf
- Elternverein Volksschule



## GRUNDSATZBESCHLÜSSE NEUBAUTEN

Der Gemeinderat hat mit jeweils einer Gegenstimme (Stimmenthaltung) folgende Grundsatzbeschlüsse gefasst:

- Bau eines neuen **Gemeindeamtes**
- Zubau eines **Vereinshauses**
- Um-, Zu- oder Neubau eines neuen **Feuerwehrhauses**

## GRUNDKÄUFE VON DER ÖBB

- **Siebenjochweg:** Da die Grundgrenzen nicht mit der tatsächlichen Wegenutzung übereinstimmen, erwirbt die Gemeinde von der ÖBB zur **Verbreiterung des Weges** entlang der Bahn eine Fläche von 157 m<sup>2</sup>, Kaufpreis EUR 157,00.
- Wie beim Bau der Bahnlinie Wien-Petrzalka vereinbart, kauft die Gemeinde von der ÖBB die **alte Bahntrasse** ab der Bahnstraße/Mühlweg bis zur Schwemme, und zwar **samt** Grundstück, auf der sich die **Naturfreundehütte** befindet. Es handelt sich hierbei um 15.843 m<sup>2</sup>, der Kaufpreis ergibt sich aus der damaligen Vereinbarung und beträgt insgesamt EUR 2.636,40.

### **Nun noch einige weitere Informationen aus der Gemeinde:**

**SMARTMETER:** Heuer sollen in allen Haushalten und Unternehmen in ganz Österreich die alten mechanischen Stromzähler durch neue, elektronische Zähler – sogenannte SMART METER – ausgetauscht werden. Smart Meter sind digitale Zählgeräte zur Erfassung des Energieverbrauchs in kurzen Zeitintervallen, wobei die Verbrauchswerte digital fern übertragen werden. Gegenüber den derzeit verwendeten Messgeräten verfügen Smart Meter über eine Reihe neuer Funktionen. Für die Installation und den Betrieb des Smart Meters fallen grundsätzlich keine zusätzlichen Kosten an.



**GESUNDES DORF:** Es ist sehr erbauend, wenn man mit Genugtuung feststellen kann, dass eine neue durch die Gemeinde gestartete Initiative so großen Anklang findet wie das „Gesunde Dorf“. Viele Neudorferinnen und Neudorfer haben bereits an diversen Veranstaltungen teilgenommen, wie Sie auf untenstehenden Fotos sehen können. Damit Sie einen Überblick über die regelmäßigen Veranstaltungen des „Gesunden Dorfes“ erhalten, legen wir dieser Gemeindenachricht einen sog. „Stundenplan“ bei. Herzlichen Dank allen Teilnehmern, aber vor allem Organisatoren, an der Spitze Hr. Dr. Wolfdieter Skodler!

- **Seniorentanzen (50+)**



- **Naturkosmetik-Workshop (23. und 30.3.)**



- **KRAFTTRAINING 60+ (27.3.)**



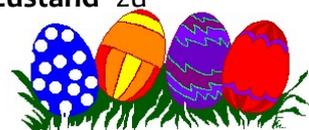
- **FLURREINIGUNG:** Am Samstag, den 30. März, fand die alljährliche Flurreinigung statt, an der sich zahlreiche Neudorferinnen und Neudorfer beteiligt haben. **Herzlichen Dank an alle fleißigen HelferInnen, die somit mit ihrer Leistung Neudorf ein schöneres Ortsbild bescherten! Lipa hvala!**  
*Bitte helfen Sie alle, unserem Neudorf ein ansehnliches Ortsbild zu verleihen, in dem Sie Ihren Müll ordnungsgemäß entsorgen sowie im Ort die Papierkörbe nutzen (anstatt z.B. ein Taschentuch oder ein Eispapier einfach auf den Boden fallen zu lassen)! BESTEN DANK!!!*



- **LICHTRAUMPROFIL:** Um die ordnungsgemäße und gefahrlose Benützbarkeit der Straße sicherstellen zu können, werden alle Grundbesitzer ersucht, ihre Sträucher und Bäume entlang von Gemeindestraßen und Güterwegen zurückzuschneiden und das erforderliche Lichtraumprofil freizuhalten. Das Regelprofil umfasst links und rechts der Fahrbahn das öffentliche Gut **mindestens aber 60cm vom Fahrbahnrand bis zu einer Höhe (senkrecht) von 4,50m.**

Die Durchführung dieser Maßnahme liegt in ihrem eigenen Interesse, da bei einem eintretenden Schaden, welcher auf das Hineinreichen von Sträuchern und Bäumen in das Lichtraumprofil der Straße zurück zu führen ist, der Eigentümer die volle Haftung zu übernehmen hat. Durch überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern wird die Sicht teilweise sehr beeinträchtigt und es kann dadurch auch zu Beschädigungen an Fahrzeugen kommen!

- **PFLEGE VON GRUNDSTÜCKEN IM BAULAND:** Gemäß § 13 Bgld. Baugesetz sind diese vom Eigentümer oder Nutzungsberechtigten in einem **gepflegten**, das Ortsbild nicht beeinträchtigenden und Personen oder Sachen nicht gefährdenden **Zustand** zu halten. Bitte um Beachtung!



- **WAS ÖSTERREICHS GEMEINDEN LEISTEN...**

Von der Wiege bis zur Bahre – die Gemeinden sind für fast alles, was die Bürger direkt betrifft zuständig. In nahezu jedem Lebensbereich erbringen die Gemeinden Dienstleistungen und Angebote, die jeder Bürger in Anspruch nimmt. Wussten Sie, dass die Gemeinden 88.700 Kilometer Gemeindestraßen in Schuss halten müssen? Unser Straßennetz ist damit größer als jenes von Bund und Ländern zusammen. Und da sind die 40.000 Kilometer Güterwege noch gar nicht dabei. Auch die Kinderbetreuung ist in weiten Teilen unsere Sache. Wir sorgen dafür, dass mehr als 93 Prozent der Kinder einen Kindergartenplatz zur Verfügung haben, in einem der mehr als 3.000 Gemeindekindergärten in ganz Österreich.



Die Gemeinden sorgen aber nicht nur für die Betreuung der Jüngsten, sondern auch für ein Altern in Würde der Älteren. Rund 390 öffentliche Pflegeheime gibt es in Österreich. Daneben haben viele Gemeinden durch Betreutes Wohnen oder andere Wohnformen Formen geschaffen, die möglichst lange ein eigenständiges Leben ermöglichen.

Es ist selbstverständlich, dass frisches Wasser aus der Leitung fließt, genauso wie wir uns darum kümmern, dass die Abwasserentsorgung funktioniert und die Abwässer umweltfreundlich und nachhaltig in unseren Kläranlagen gesäubert werden. Die Müllentsorgung organisieren wir ebenso: Hier zählt Österreich zur Spitze im weltweiten Vergleich. Dass wir als Schulerhalter die Gebäude und Einrichtung praktisch aller Volks- und Mittelschulen auf die Beine stellen und bezahlen, das wissen auch viele Menschen nicht.

Der GVV Burgenland hat in einer Grafik zusammengefasst, was unsere Gemeinden ausmacht und was sie alles leisten. Werfen Sie einen Blick darauf, Sie werden überrascht sein, wie vielfältig unsere Arbeit und unsere Dienstleistungen sind. (→ siehe Seite 7).

Ich wünsche Ihnen dabei viel Spaß und bedanke mich für das Vertrauen, das Sie in uns und unsere Arbeit setzen.



**Wo wir eine Lichtung  
schaffen,  
kann das Licht uns erst  
finden.**

(Monika Minder)

Blažene vazmene svetke / Frohe Ostern  
Vam želji/wünscht Ihnen  
Vaš načelnik/Ihr Bürgermeister

Karel Lentsch